

Region Kassel-Land e.V.
Kurfürstenstr. 19
34466 Wolfhagen
Tel.: 05692 / 99 777 10
info@region-kassel-land.de
www.region-kassel-land.de

11. Oktober 2021

Mit Weitblick in die Zukunft – Start in die Bewerbung als LEADER-Region

Nicht nur wegen der wunderschönen Aussicht trafen sich die Mitglieder der Steuerungsgruppe zur Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) am Standort „Hoher Dörnberg“, um den Auftakt in die Bewerbungsphase als gemeinsame Region Kassel-Land für das EU-Förderprogramm LEADER 2023-2027 einzuläuten. Dabei konnte der Ort nicht passender gewählt worden sein: Insgesamt fünf Projekte* wurden auf dem Areal des Dörnbergs durch verschiedene Förderprogramme der ländlichen Regionalentwicklung realisiert und haben dazu beigetragen, dass sich der gesamte Dörnberg zu einem modernen, lebhaften und gut besuchten Standort weiterentwickelt. Ein Paradebeispiel, wie mit Förderungen der Regionalentwicklung den Herausforderungen ländlicher Räume erfolgreich begegnet werden kann.

Die erneute Bewerbung um eine Anerkennung als LEADER-Region bietet die Chance, die erfolgreiche Arbeit der beiden bisherigen LEADER-Regionen „Casseler BergLand“ und „KulturLandschaft HessenSpitze“ als eine LEADER Region Kassel-Land fortzusetzen. Mit der Zusammenlegung der beiden Förderregionen wird eine starke Lokale Aktionsgruppe (LAG) entstehen, die sich den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen des Lebens, Wohnens und Arbeitens im ländlichen Raum annehmen wird.

Der nun anstehende Erstellungprozess für die LES bietet allen Menschen in der Region die Chance, sich an der Gestaltung ihrer Heimat aktiv zu beteiligen. Kern von LEADER ist, dass die Menschen ihre Region Kassel-Land bei diesem regionalen Entwicklungsprozess ihre Ziele, Projekte und Entscheidungen gemeinsam diskutieren. Ziel ist es, eine sinnstiftende Erzählung für die Zukunft zu finden. Eine Erzählung die beschreibt wie man als Gemeinschaft wirken und handeln kann. Daher ist für die kommenden Monate ein breiter Beteiligungsprozess geplant, um gemeinsam mit Bürger*innen, Multiplikatoren und Politik die künftige LES zu erarbeiten.

Um die Inhalte der geplanten Veranstaltungen zu planen, traf sich die Steuerungsgruppe am 10.11.2021 mit dem Berliner Büro atene KOM, das den gesamten Prozess umsetzen wird, im Cafe Helfensteine.

Los geht es im Januar 2022 mit drei Regionalkonferenzen in den Gebieten der Naturparke Habichtswald und Reinhardswald sowie des Kaufunger Waldes. Eingeladen sind alle Interessierten, die Lust haben sich am Prozess zu beteiligen oder Informationen zu den Mitwirkungsmöglichkeiten erhalten möchten. Darüber hinaus werden auch Projektträger aus der jeweiligen Region zu Wort kommen und von ihren Erfahrungen, Erfolgen und Schwierigkeiten im Zusammenhang mit dem Förderprogramm LEADER berichten. Damit möglichst viele Bürger*innen teilnehmen können, werden die Veranstaltungen auch online übertragen und von einem Moderator begleitet, der die im Chat gestellten Fragen und Meinungen mitaufnehmen wird.

Um ins offene Gespräch mit den Menschen vor Ort zu kommen und deren Bedürfnisse zu erfahren, werden an verschiedenen Standorten der Region „Pop-Up-Dialoge“ durchgeführt. Dabei geht es vor allem um die zentrale Fragestellung, wie wir in Zukunft leben, wohnen und arbeiten wollen. Damit die Vorstellungen der hier lebenden Jugendlichen nicht zu kurz kommen, sind auch Pop-Up-Gespräche mit Schüler*innen unterschiedlichen Alters sowie eine Zukunftswerkstatt „Jugend“ geplant. Diese Dialoge werden sich damit beschäftigen, wie im Jahre 2040 eine lebenswerte und zukunftssichere Region Kassel-Land aussehen könnte.

Dieser Vision soll auch in den geplanten Klausurtagungen nachgegangen werden, indem in den Handlungsfeldern Daseinsvorsorge, Naherholung und Tourismus, Regionale Wirtschaft sowie Bioökonomie Zukunftsszenarien entworfen werden. Alle Handlungsfelder werden unter den Querschnittsthemen Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Digitalisierung betrachtet. In intensiver Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure sollen die Weichen für eine langfristige und erfolgreiche Strategie gelegt werden, die den absehbaren Herausforderungen der Zukunft gut vorbereitet begegnet.

Begleitet wird der gesamte Prozess von einer Onlinebefragung, die ab Dezember 2020 freigeschaltet sein wird. Dadurch kann auch eine digitale Teilnahme am Prozess erfolgen.

Aktuelle Informationen und Veranstaltungstermine finden Sie in Kürze unter www.les-rkl.de.

*** Geförderte Projekte auf dem „Hohen Dörnberg“:**

Förderprogramm Regionalbudget:

- 2020: Anschaffung eines Multitouch-Tisches für das Naturparkzentrum Habichtswald (Zweckverband Naturpark Habichtswald)

- 2021: Spielgerät für den Treffpunkt von Familien auf dem Dörnberg (FSV Kassel-Zierenberg e.V.)
- 2021: Barrierefreie Erschließung des Café Helfensteine mit Neubau einer Terrasse (Lebensbogen eG)

Förderprogramm LEADER:

- 2020: Anschaffung eines doppelsitzigen Segelflugzeuges für Aus- und Fortbildungszwecke zur Etablierung eines außerschulischen Lernortes (FSV Kassel-Zierenberg e.V.)

Förderprogramm Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK):

- 2019: Machbarkeitsstudie zum Neubau des Naturparkzentrums Habichtswald (Landkreis Kassel)

Kurz erklärt...



Region Kassel-Land e.V. ist Träger der Ländlichen Regionalentwicklung im Landkreis Kassel und in drei Kommunen des Schwalm-Eder-Kreises. Unter dem Dach der LEADER-Regionen „Casseler BergLand“ und „KulturLandschaft HessenSpitze“ werden Projektträger bei der Entwicklung und Realisierung ihrer Vorhaben unterstützt. Von der ersten Idee, über die Ausarbeitung des Förderantrages bis zur Bewilligung begleitet das Regionalmanagement private und öffentliche Träger bei allen Schritten hin zur finanziellen Förderung ihrer Projektvorhaben mit Fördermitteln der EU, des Bundes und des Landes Hessen.



LEADER ist sowohl ein Förderprogramm der Europäischen Union als auch eine Methode, die es lokalen Akteuren ermöglichen soll, die eigene Region aktiv zu gestalten. Die Projektauswahl zur Vergabe der Fördermittel findet im Regionalforum der LEADER-Region statt, um damit die Ziele aus der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) zu erreichen. Die LES wird unter aktiver Beteiligung der Bürgerschaft, lokalen Multiplikatoren und Politik zu Beginn jeder neuen LEADER-Förderperiode entwickelt.

Pressekontakt:



Region Kassel-Land e.V.

Kurfürstenstr. 19
34466 Wolfhagen

Ansprechpartnerin: Amina Nouredine

Telefon: 0 56 92 / 99 777 - 15

E-Mail: a.nouredine@region-kassel-land.de

www.region-kassel-land.de

gefördert durch:

